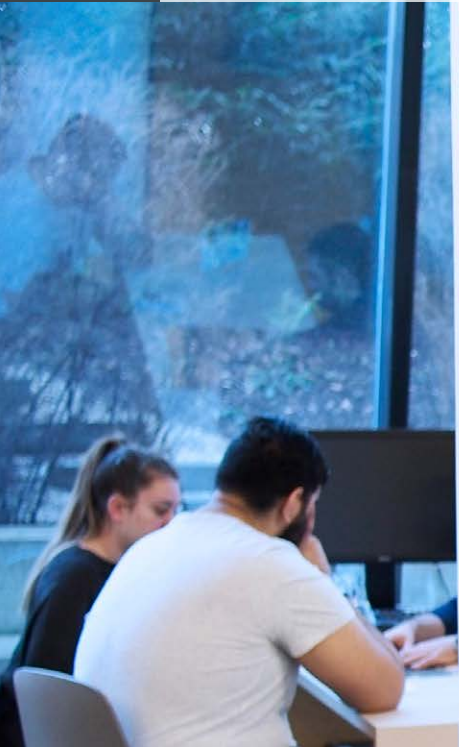




zentrum für
internationale entwicklung



Vorwissenschaftliches Arbeiten im C3

Angebote 2021/2022

Die C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik

Die C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik ist die größte wissenschaftliche und pädagogische Fachbibliothek zu Internationaler Entwicklung, Frauen/Gender und Globalem Lernen in Österreich. Sie ist öffentlich zugänglich und versteht sich als Ort des Wissens, der Bildung, der Information und der Begegnung.

Dieser Ausrichtung entsprechend umfasst das Angebot der C3-Bibliothek nicht nur einen umfangreichen Bestand an

- Fachliteratur
- pädagogischen Materialien
- Filmen
- Zeitschriften

sondern beinhaltet auch benutzer_innenorientierte Hilfestellungen wie

- Bibliotheksführungen
- Workshops zu Recherche und Informationskompetenz
- fachspezifische Beratungen

Die Bibliothek ist eine Multimediathek und thematisch breit aufgestellt. Die hellen und modernen Räume sowie technisch ausgestattete Arbeitsplätze in Kombination mit dem vielseitigen Bestand der C3-Bibliothek laden zum Schmökern, Recherchieren und Arbeiten ein.

All diese Angebote machen die C3-Bibliothek auch zu einem idealen Ort für das Vorwissenschaftliche Arbeiten.



C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik
Sensengasse 3, 1090 Wien
Telefon: 01/317 40 10-200
E-Mail: bibliothek@centrum3.at
Web: www.centrum3.at/bibliothek

Öffnungszeiten:

Montag u. Dienstag: 9.00–17.00 Uhr
Mittwoch u. Donnerstag: 9.00–19.00 Uhr
Freitag: 9.00–14.00 Uhr

Was heißt „Internationale Entwicklung“?

Welche ökologischen und sozialen Kosten hat meine Jeans? Was hat Fairer Handel mit Frauenrechten zu tun? Welche Hintergründe haben politische Konflikte? Welche Zusammenhänge gibt es zwischen Klimawandel und Migration?

Globale Zusammenhänge, Machtverhältnisse und Abhängigkeiten formen unsere Welt. Wohlstand und Armut sind nicht isoliert von politischen Systemen zu betrachten. Sie entstehen in einem Netzwerk weltumspannender Beziehungen.

Internationale Entwicklung beschäftigt sich daher mit wirtschaftlichen, sozialen und politischen Prozessen, die auf globaler Ebene Auswirkungen auf Gesellschaften haben.

Die Palette möglicher Themen für Vorwissenschaftliche oder Diplomarbeiten aus dem Bereich der Internationalen Entwicklung ist breit und keineswegs auf die Länder des sogenannten „Globalen Südens“ begrenzt. Sie orientieren sich am globalen Bezug, dem kritischen und reflektierten Zugang und der entwicklungs-politischen Relevanz.



Unsere Angebote zum Vorwissenschaftlichen Arbeiten

Mit dem verpflichtenden Vorwissenschaftlichen Arbeiten im Rahmen der standardisierten Reife- und Diplomprüfung ergibt sich eine Reihe an Herausforderungen für Schüler_innen: Wie finde ich das richtige Thema für meine Arbeit? Wie recherchiere ich effizient? Was macht eine gute Fragestellung aus? Wie gehe ich an meine Thematik methodisch heran?

Die C3-Bibliothek vermittelt Informations- und Recherchekompetenzen, bereitet auf wissenschaftliches Arbeiten vor und rückt Aspekte der Internationalen Entwicklung in den Fokus.

Unsere Angebote:

Multimedialer Bestand

Die C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik bietet ein umfassendes Medienangebot zu den Schwerpunkten Internationale Entwicklung, Frauen/Gender und Globales Lernen. In der Bibliothek befinden sich über 70.000 Bücher und Broschüren, 5000 didaktische Materialien, 800 Filme, 170 laufende Zeitschriften sowie ein Archivbestand von über 1000 Zeitschriftentiteln, ergänzt um zahlreiche digitale Medien, E-Books, E-Journals und Reports.

Kostenlose Bibliotheksausweise für Schüler_innen

Mit einer Jahreskarte, die für Schüler_innen kostenlos ist, können die meisten Medien nach Hause ausgeliehen werden.



Die C3-Bibliothek als Arbeits- und Lernort

Auf zwei Geschosse verteilt finden sich zahlreiche Arbeitsplätze inkl. Steckdosen und WLAN, aber auch Arbeits- und Recherche-PCs sowie zwei Arbeitsräume, die gegen Vorlage eines gültigen Bibliotheksausweises für Gruppenarbeiten genutzt werden können.



Inhaltliche Beratung und Rechercheunterstützung

Für Schüler_innen, die ihre Arbeit zu einem entwicklungspolitischen und/oder genderspezifischen Thema schreiben oder zu schreiben planen bieten wir Beratungen an. In den Beratungsgesprächen unterstützen wir bei der Suche nach geeigneter Literatur und geben Anleitung zur selbstständigen Recherche in der Bibliothek und online.

Workshops für Gruppen

Für Gruppen oder Schulklassen bieten wir zweistündige Workshops an. Im Workshop zeigen wir, wie sich Internationale Entwicklung als Thema für eine VWA oder Diplomarbeit eignet und erarbeiten an Beispielen konkrete Fragestellungen für VWAs oder Diplomarbeiten. Anschließend trainieren wir Informationskompetenz und üben praktisch die Recherche in einer wissenschaftlichen Bibliothek. Die Workshops können auch in Form einer Online-Schulung gebucht werden.

Themen-Sheets

Themen-Sheets umreißen kurz und übersichtlich ein relevantes Thema aus dem Bereich der Internationalen Entwicklung und bieten damit Inspiration für die Themenfindung, sie zeigen beispielhaft mögliche Fragestellungen und geben solide Literaturempfehlungen.

Ansprechpartner_innen im C3:

Andrea Ruscher MA
a.ruscher@oefse.at
01/317 40 10-207

Anfragen an die Bibliothek
bibliothek@centrum3.at
01/317 40 10-200

Der C3-Award für herausragende Vorwissenschaftliche Arbeiten

In den sechs Jahren des VWA-Projektes im C3 bildet die jährliche Ausschreibung des des C3-Awards für herausragende VWA/DA stets einen Höhepunkt. Die Ausschreibung des C3-Awards 2022 erfolgt im Jänner 2022.

Die drei im C3 – Centrum für Internationale Entwicklung vertretenen entwicklungspolitischen Organisationen ÖFSE, BAOBAB und Frauen*solidarität prämiieren dabei herausragende Vorwissenschaftliche Arbeiten und Diplomarbeiten, die einen thematischen Bezug zu Internationaler Entwicklung haben und globale Vernetzungen mit einem kritischen Zugang berücksichtigen.

Anforderungen:

- entwicklungspolitischer Bezug
- Berücksichtigung globaler Aspekte
- kritische Auseinandersetzung mit dem gewählten Thema
- abgeschlossene Vorwissenschaftliche Arbeiten (AHS) / Diplomarbeiten (BHS) des aktuellen bzw. des vorangegangenen Schuljahres

Die komplette Ausschreibung für das Schuljahr 2021/2021 ist ab Jänner 2022 online über <http://www.centrum3.at/> einzusehen. Prämiert werden von einem Beirat aus Wissenschaftler_innen, Lehrer_innen sowie Vertreter_innen der ausschreibenden Organisationen drei herausragende Arbeiten. Ende Mai 2022 werden die Preisträger_innen mit dem C3-Award ausgezeichnet und erhalten im Rahmen eines Festakts Gutscheine im Wert von € 300 als Anerkennung ihrer überzeugenden Arbeiten.

Rückblick

Der C3-Award wird seit 2016 ausgeschrieben. In feierlichem Rahmen prämierten die C3-Organisationen bisher insgesamt 56 Arbeiten. Alle bisherigen Ausschreibungen waren aufgrund der besonderen Qualität und thematischen Bandbreite der Arbeiten sowie des entwicklungspolitischen Engagements der Schüler_innen sehr erfolgreich. Die Einreichungen kamen aus allen Bundesländern und behandelten u.a. Aspekte globaler Ungleichheit, Migration & Flucht, Menschenhandel, Frauenrechte oder Umwelt- und Klimaschutz.

C3-Award - bisher ausgezeichnete Arbeiten

C3-Award 2021

- Die imperiale Lebensweise. Mit Fokus auf Ernährung und Landwirtschaft, Johanna Bergthaler, BG/BRG Gmunden (Oberösterreich)
- Warum gibt es Rassismus? Historische, psychologische, politische und soziologische Annäherungen an Erklärungsstrategien von rassistischem Denken, Noreen Mughal, HLW Rankweil (Vorarlberg)
- Die Frau*, die es nicht gibt. Das weibliche* politische Subjekt im Mexiko der Gegenwart, Bianca Hansabut, Yvette Olivares-Alba, Sanja Rauscher, Hertha Firnberg Schulen für Wirtschaft und Tourismus (Wien)

C3-Award 2020

- Afrika im Wandel – Globalisierung als Chance und Herausforderung, Katrin Winkler, Michelle Raab, Christina Geschwinde, Hertha Firnberg Schulen für Wirtschaft und Tourismus (Wien)
- Weibliche Genitalbeschneidung: Verstümmelt, entwürdigt, stigmatisiert - ein Schnitt verändert das Leben, Pia Yenewok Pabinger, BG/Sport-RG HIB-Saalfelden (Salzburg)
- Die Rolle von Kleinbauern zur Sicherung der Nahrungsversorgung in Afrika am Beispiel Äthiopien, Albrecht Felix Abele, GRG 16 – Die Maroltingergasse (Wien)

C3-Award 2019

- Die Auswirkungen des monokulturellen Anbaus von Ölpalmen in Südostasien, Sophie Schumacher, BRG in der Au Innsbruck (Tirol)
- Die Frau als Ware. Frauenhandel im 21. Jahrhundert, Erem Celebi, BORG3 (Wien)
- Syrien – der Weg vom Arabischen Frühling in den Bürgerkrieg, Lisa Winkler, GRG 13 Wenzgasse (Wien)

C3-Award 2018

- Die Utopie eines bedingungslosen Grundeinkommens: Gerechtigkeit, Sinnhaftigkeit und Realisierbarkeit, Magdalena Riedl, BG/BRG Wels Dr.-Schauer- Straße (Oberösterreich)
- Werden Menschenrechtsverletzungen Saudi-Arabiens international ausreichend geahndet? Impunität eines Landes am Beispiel Saudi-Arabiens. Defizite der Vorgehensweise der UN mit Menschenrechtsverletzungen und Entwürfe zur Verbesserung, Kian Abadi, BG/BRG Rahlgasse (Wien)
- Auswirkungen der Wasserprivatisierung in armen Ländern der Erde Sandra Rejak, BG/BRG Baden Biondegasse (Niederösterreich)

C3-Award 2017

- Auswirkungen des internationalen Agrarhandels auf westafrikanische Märkte unter besonderer Berücksichtigung von Hühnerfleischexporten aus der EU nach Ghana und Kamerun, Jeremias Brändle, BG/BRG Feldkirch (Vorarlberg)
- Kann vermehrte Aufklärung unser Konsumverhalten ändern? Behandelt am Beispiel der Textilindustrie von Bangladesch, Alma Stastny, BORG Wiener Neustadt (Niederösterreich)
- An increasingly unequal world: Great Divergence, Deindustrialization, COP 21, Sarah Lošek/Katrin Langer/Carina Windbrechtinger, Hertha Firnberg Schulen für Wirtschaft und Tourismus/ (Wien)

C3-Award 2016

- Ausbeuterische Kinderarbeit: Aufklärung und nachhaltige Bewusstseinsbildung, Sonja Hofstetter/Helene Hanel, HLW 19 Straßergasse (Wien)
- Childrenplanet-Pateneltern –Diskrepanz zwischen Vorstellung und Realität am Beispiel ausgewählter Pateneltern, Fabian Kriechbaum, ORG Dachsborg (Oberösterreich)
- Wahrnehmung der Kinderarbeit in Bolivien in internationalen Medien, Aaron Calzadilla, Öffentliches Gymnasium der Stiftung Theresianische Akademie (Wien)

Weitere prämierte Arbeiten finden Sie unter folgendem Link: <https://www.centrum3.at/aktuelles/vorwissenschaftliches-arbeiten-im-c3/c3-award>



Das C3 – Centrum für Internationale Entwicklung versteht sich als Kompetenzzentrum zu Fragen der internationalen Entwicklung in Österreich. Das Centrum ist ein Ort der Wissenschaft, der Bildung und des Dialogs. Im C3 bieten die fünf entwicklungspolitischen Organisationen ÖFSE, BAOBAB, Frauen*solidarität, Paulo Freire Zentrum und Mattersburger Kreis Raum für Diskussion und Reflexion.

C3 – Centrum für Internationale Entwicklung,
Sensengasse 3, 1090 Wien